



der dunkelsteiner

Ausgabe 02/2012 | Die Gemeindezeitung der Marktgemeinde Dunkelsteinerwald



Die Reihenhausanlage in Gerolding

Hohe Wohnqualität im Dunkelsteinerwald!

Immer mehr junge Familien schätzen die Ruhe, die Natur und die hohe Lebensqualität in der Gemeinde Dunkelsteinerwald.

Ob Gerolding, Mauer oder Gansbach – in allen Orten fühlen sich die Menschen wohl. Neue Wohnprojekte, wie die in Bau befindliche Reihenhausanlage in Gerolding sollen diesen Trend fortführen.

Mitten im Dreieck von der Landeshauptstadt St. Pölten und den Wachau-Meilensteinen Krems und Melk ist auch der Arbeitsplatz meist nahe.

Mehr über die Reihenhausanlage in Gerolding sowie das Projekt „Betreutes Wohnen“ in Gansbach lesen Sie auf **Seite 5** dieser Ausgabe des „dunkelsteiner“.



Franz Penz
Bürgermeister

Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Bürgernähe ist uns wichtig!

In den Sommermonaten werden in allen Orten im Gemeindegebiet wiederum Bürgergespräche abgehalten.

Es soll an einem geeigneten Platz, möglichst unkompliziert, ein Meinungsaustausch von BürgerInnen und der Gemeinde erfolgen.

Die Gemeinde wird nicht alle Erwartungen beziehungsweise Wünsche erfüllen können und „Allen recht getan ist eine Kunst, die niemand kann“ – das Ziel ist vielmehr, Prioritäten zu setzen und Entwicklungsschritte gemeinsam zu diskutieren. Wir laden Sie dazu recht herzlich ein.

Ihre Meinung ist uns wichtig!

Ihr Bürgermeister

Alle Termine der Sommergespräche finden Sie auf [Seite 12](#)

Nach 20 Jahren kommt ein neues Sammelsystem

Seit 1991 gibt es im Bezirk Melk ein Glas-Sammelsystem. Da sich in den letzten Jahren das Entsorgungsverhalten und die Infrastruktur verändert haben, wird nun ein neues Sammelsystem für Altglas und Altmetall aufgebaut.

Im Bezirk Melk gibt es derzeit 1800 Altstoffsammelinseln, die durchschnittlich nur zu 40 % gefüllt sind. Gute Standorte werden ständig genutzt während andere Sammelplätze fast leer bleiben. Ein weiterer Nachteil ist auch, dass man den Deckel der Tonne ganz öffnen kann. Dadurch landen wesentlich mehr Störstoffe im Glas als bei Containern mit Einwurföffnungen.

Der Bezirk Melk war einer der ersten Bezirke mit einer getrennten Müllentsorgung und mit Altglassammelinseln. Im Bezirk Melk kommt bereits auf 40 Einwohner eine ASI. In anderen Bezirken, die später die Glassammlung einführen kommt man auf 120 Einwohner pro ASI. Daher ist es nötig nach gut 20 Jahren das System zu erneuern um Bürgern unnötige Kosten zu ersparen. Da nur ein sehr geringer Prozentsatz der Bürger das Altglas zu Fuß zur nächsten Sammelstelle bringt ist es sinnvoll die Sammelstellen an einem idealen Standort zu platzieren um zusätzliche Wege zu ersparen.



In den Hauptorten, Gansbach, Gerolding und Mauer werden jeweils 2 Sammelstandorte errichtet. Zusätzlich soll noch in Oed und Häusling eine Sammelinsel errichtet werden.

Freiwillige für Badeaufsicht gesucht!

Das Freibad in Gerolding war vor 25 Jahren ein herausragendes Dorferneuerungsprojekt in der Gemeinde Dunkelsteinerwald. Der Gemeinde kostet der laufende Betrieb, je nach Badesaison und Abzug aller Einnahmen, jährlich ca. € 12.000 bis € 14.000. Die Bevölkerung hat in all diesen Jahren freiwillig und unentgeltlich die Badeaufsicht durchgeführt. Dafür danken wir allen sehr herzlich!

Anforderungen an eine Badeaufsichtsperson:

- Volljährigkeit
- Schwimmer (möglichst Helferschein)
- Erste-Hilfe-Kurs

Aufgaben einer Badeaufsichtsperson:

- Zurechtweisung bei ungebührlichem Verhalten im Schwimmbecken oder am Badegelande

- Ermahnung, bis zum Verweis und Meldung beim Gemeindeamt (Entzug der Badekarte)
- In Not Geratenen ist in jeder Weise Hilfe zu gewähren und anzufordern
- Bei Badeende die Gäste nach Hause bitten und absperren (keinesfalls offen halten!)
- Nichtschwimmer nur mit einer Begleitperson ins Becken lassen

Die Aufsichtspersonen haften dann, wenn sie fahrlässig oder grob fahrlässig handeln, wie z. B. Schläfrigkeit, Alkoholkonsum, Verweigern von Hilfe.

Mit Ihrer Unterstützung wird es uns auch in Zukunft gelingen, einen geregelten Badebetrieb aufrecht erhalten zu können.

5. – 6. Mai – Ein Dorf feiert 130 Jahre FF Gerolding

„Ein Dorf feiert“ war das Motto am 5. und 6. Mai in Gerolding. Der Musikverein, Sportverein, Dorfverein und die FF Gerolding luden zu diesem Fest.

Am Samstag veranstaltete der Sportverein ein Juxturnier, wobei auch einige Damenmannschaften teilnahmen. Der Dorfverein organisierte ein Traktortreffen mit alten und neuen Traktoren jeder PS Klasse. Auch die Geschicklichkeit der Fahrer wurde bei einem Hindernissparcour getestet. Für musikalische Unterhaltung sorgte am Abend eine Countryband.



Sonntag wurde der Florianisonntag des UA-Abschnittes Dunkelsteinerwald abgehalten. Nach der Begrüßung durch HBI Wolfgang Astelbauer und den Rückblick auf 130 Jahre FF Gerolding folgten die Grußworte von NR Karl Donabauer, Bürgermeister Franz Penz und ABI Franz Haiden.



Passend zu diesem Anlass wurde der Feuerwehrjugend von Häusling und Gerolding das Abzeichen des Wissenstests überreicht.

Den Treueschwur der Jugendfeuerwehr leisteten heuer sieben Jugendliche und bei der Angelobung des UA wurden fünf Feuerwehrkameraden in den Aktivstand gestellt. Danach wurde gemeinsam zum Geroldinger Vereinszentrum marschiert, wo von Herrn Pfarrer Stern die Segnung durchgeführt wurde.

Beim anschließenden Frühschoppen mit dem Musikverein Gerolding wurden die Gäste mit kulinarischen Schmankerln des Gasthauses Marchhart und des Gasthauses Falkensteiner verwöhnt. Die nachfolgende Maibaumverlosung lies den Tag gemütlich ausklingen.

Besonderes Konzerterlebnis der Musikkapelle Mauer

Aufgrund des großen Andrangs in den Vorjahren wurde das heurige Konzert erstmals an zwei Tagen dargeboten so konnten die Besucher zwischen Samstagabend (28. April) und Sonntagnachmittag (29. April) wählen. Den Besuchern wurden neben einer schwungvollen Strauß-Polka und einem Konzertmarsch auch einige bekannte moderne Hits geboten. Ein Highlight waren sicher auch die beiden Stücke mit Gesang. Gottfried Bichler sang das italienische Stück

„Caruso“ und Marie-Christin Stockinger sang „Diamonds are forever“ aus einem James Bond Film.

Bei diesen Konzerten teilten sich Herbert Stockinger und Hannes Krompaß den Dirigierstab.



Wenn die Musikkapelle zum Tag der Musik einlädt kommt das ganze Dorf

Am 10. Juni 2012 veranstaltete die Musikkapelle Mauer den Tag der Musik.

In diesem Jahr wurde der Frühschoppen von der Stadtkapelle Herzogenburg gestaltet. Am späteren Nachmittag fand die Maibaumverlosung des ÖKB Mauer statt, zwischendurch spielte die Polkapartie der Musikkapelle Mauer. Den besten Tipp beim diesjährigen Schätzspiel – Wie alt sind alle Musiker der Musikkapelle Mauer zusammen? – gab Frau Grießler aus Dachberg ab.



Wir bedanken uns auf diesem Wege noch mal ganz herzlich bei Familie Schmidt, die es uns trotz der unsicheren Wetterlage möglich machte die Veranstaltung durchzuführen und der Musikkapelle Mauer ihre Maschinenhalle zur Verfügung stellte.

Römertage 2012: Die Legionäre kommen!

Am Mittwoch, den 12. September 2012 wird die römische Experimentalgruppe LEGIO XV Apollinaria Cohors I aus Pram/OÖ das ehemalige Kastell Favianis besuchen und hier ihr Lager aufschlagen.



Programm für Mittwoch, 12. September

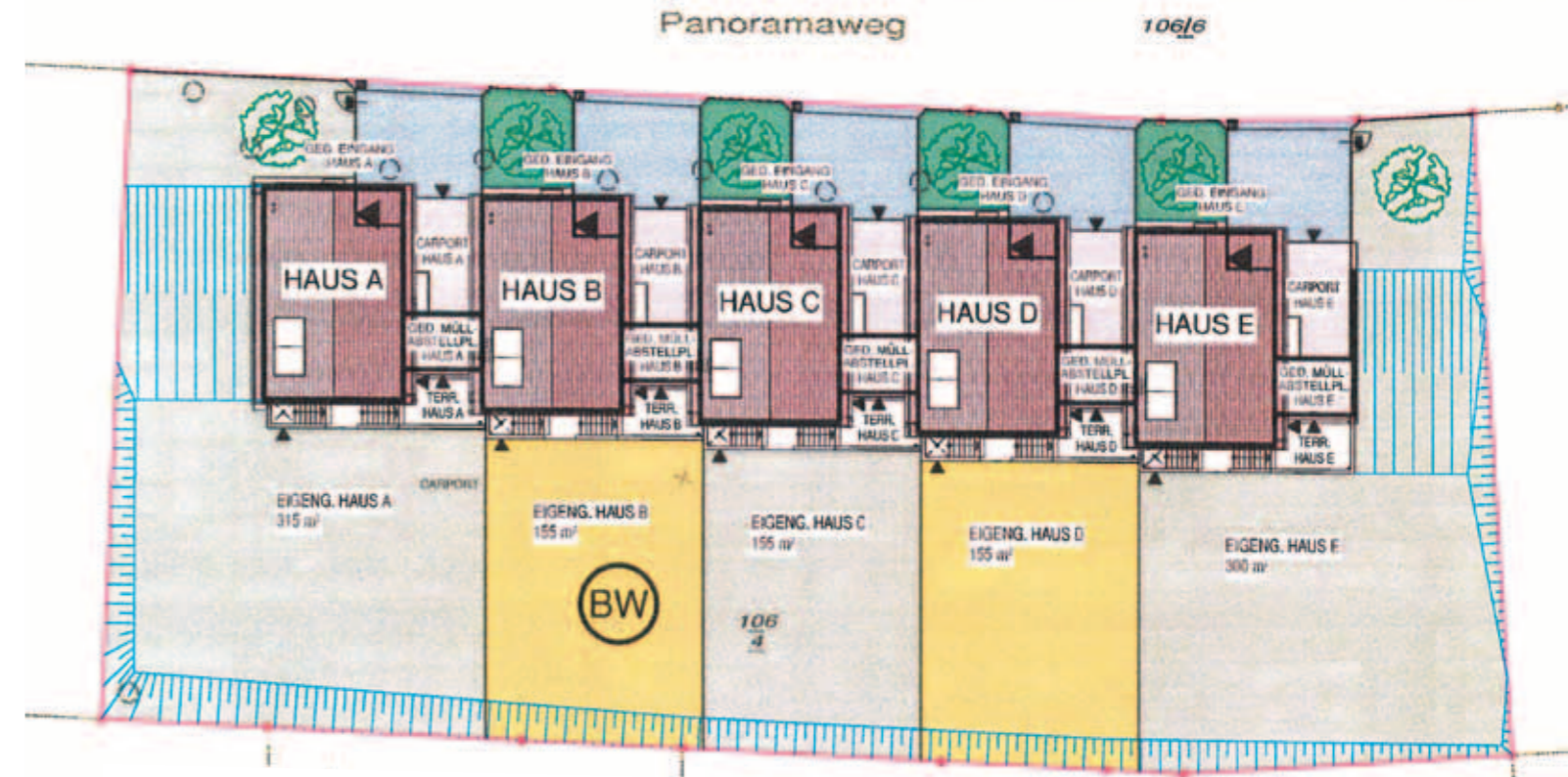
- 8 Uhr: Eintreffen der Legio XV in Gerolding vor der Volksschule
- 10 – 11 Uhr: Vorführung für die VS Gerolding
- 11 Uhr: Abmarsch nach Gansbach
- 16 Uhr: Begrüßung in Gansbach, Lagerbau am Sportplatzgelände
- Anschließend: Vorführung in Gansbach

Übersicht der öffentlichen Wasserqualität in Gansbach

Parameter	Dim	Messwert	GW/RW
Temperatur	°C	16,3	--- / 25
pH-Wert		7,5	--- / 6,5 – 9,5
El. Leitfähigkeit (g20; mit Temp. Komp.)	µS/cm	414	--- / 2.500
UV-Durchlässige (254nm, d=10cm)	%	54	
Färbung (436nm)	1/m	0,1	--- / 0,5
Säurekapazität Ks 4,3	mmol/l	2,76	
Karbonathärte	°dH	7,7	
Gesamthärte (berechnet)	°dH	10,5	
Permanganatindex	mg/l O2	0,7	--- / 5,0
Ammonium	mg/l	< 0,029	--- / 0,5
Nitrit	mg/l	< 0,01	0,1 / ---
Nitrat	mg/l	< 2	50 / ---
Chlordi	mg/l	13	--- / 200
Sulfat	mg/l	83,2	--- / 250
Kalzium	mg/l	42,5	--- / 400
Eisen	mg/l	< 0,026	--- / 0,2
Magnesium	mg/l	19,6	--- / 150
Mangan	mg/l	< 0,006	--- / 0,05
Kalium	mg/l	0,74	--- / 50
Natrium	mg/l	21,4	--- / 200
Keimzahl bei 22°C/1ml/68h	KBE	2	--- / 100 (10)
Keimzahl bei 37°C/1ml/44h	KBE	8	--- / 20 (10)
Escherichia coli (in 100ml)		0	n.n. / ---
Coliforme Keime (in 100ml)		0	--- / n.n
Enterokokken (in 100ml)		0	n.n. / ---

Übersicht der öffentlichen Wasserqualität in Gerolding und Mauer

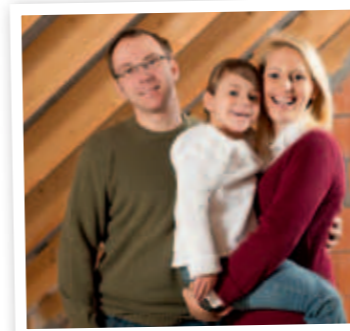
Parameter	Dim	Messwert	GW/RW
Temperatur	°C	17,7	--- / 25
pH-Wert		7,9	--- / 6,5 – 9,5
El. Leitfähigkeit (g20; mit Temp. Komp.)	µS/cm	551	--- / 2.500
UV-Durchlässige (254nm, d=10cm)	%	77	
Färbung (436nm)	1/m	0,06	--- / 0,5
Säurekapazität Ks 4,3	mmol/l	5,26	
Karbonathärte	°dH	14,7	
Gesamthärte (berechnet)	°dH	16,8	
Permanganatindex	mg/l O2	< 0,5	--- / 5,0
Ammonium	mg/l	< 0,029	--- / 0,5
Nitrit	mg/l	< 0,01	0,1 / ---
Nitrat	mg/l	5,3	50 / ---
Chlordi	mg/l	14,4	--- / 200
Sulfat	mg/l	47,5	--- / 250
Kalzium	mg/l	87,4	--- / 400
Eisen	mg/l	< 0,026	--- / 0,2
Magnesium	mg/l	19,6	--- / 150
Mangan	mg/l	< 0,006	--- / 0,05
Kalium	mg/l	3,36	--- / 50
Natrium	mg/l	8,5	--- / 200
Keimzahl bei 22°C/1ml/68h	KBE	6	--- / 100 (10)
Keimzahl bei 37°C/1ml/44h	KBE	4	--- / 20 (10)
Escherichia coli (in 100ml)		0	n.n. / ---
Coliforme Keime (in 100ml)		0	--- / n.n
Enterokokken (in 100ml)		0	n.n. / ---



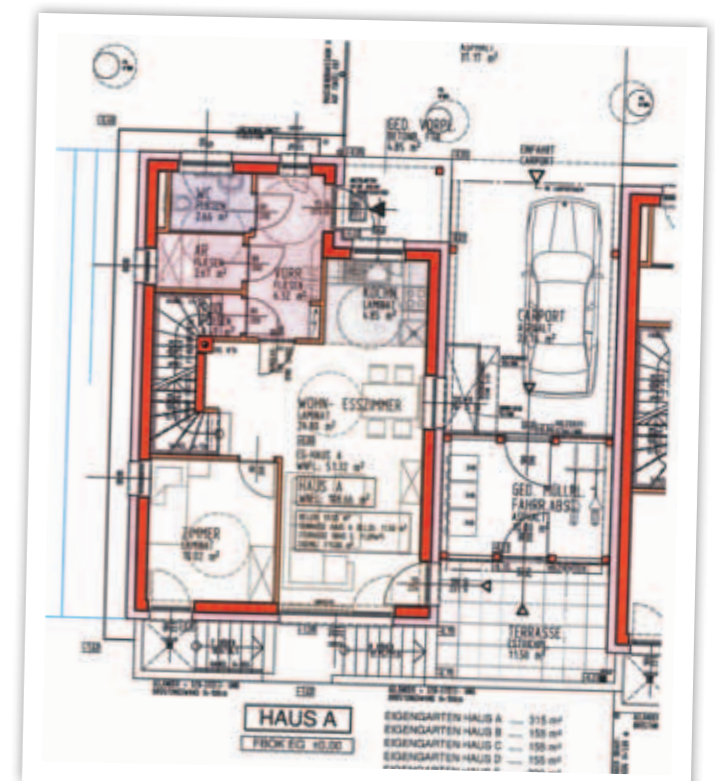
Wohnungsbau in Gerolding

Die Reihenanlage in Gerolding befindet sich mitten in der Bauphase. Die Fertigstellung ist für das Jahr 2013 geplant.

Der Zuzug junger Familien soll dadurch gefördert werden. Bei Bedarf nutzen Sie diese Möglichkeit oder sagen Sie es weiter. Je mehr Nachfrage wir vorweisen können desto mehr Anreiz besteht für den Bauträger weitere Projekte umzusetzen.



Jede Wohneinheit erhält eine Terrasse mit anschließendem Eigengarten, sowie einen gedeckten Abstellraum für Müll und Fahrräder. Jedes Reihenhaus verfügt über einen überdachten PKW-Stellplatz (Carport).



Projekt „Betreutes Wohnen“ in Gansbach

Für das Projekt „Betreutes Wohnen“ in Gansbach ist die Förderzusage mittlerweile eingelangt.

Einem Baubeginn steht somit nichts mehr im Wege. Im Zuge eines Neubaus des gesamten ehemaligen „Freislebenareals“ soll auch der Sparmarkt Pfeffer erneuert werden.

Die Planungs- und Finanzierungsverhandlungen sind aber noch am Laufen. Es sind keine leichten Entscheidungen die in nächster Zukunft auf die Gemeinde zu kommen. Welche aber wichtig für eine weitere Entwicklung der Orte sind.

Erosionsarmer Anbau von Maisflächen in der Landwirtschaft ist dringend notwendig!



Es ist alle Jahre das gleiche Bild, verbunden mit einem Aufschrei in der Bevölkerung, wenn die ersten Gewitter große Mengen von Wasser und Erde auf Wege in Dörfern und Häuser schwemmen. Der Gemeinde kostet dies jedes Jahr, neben viel Ärger über Beschwerden der Bevölkerung, auch viel Geld.

Zerstörte Wege, Muren und Straßenreinigung tragen dazu bei. Viele Gräben, Wasserabkehren und Kanäle können diese Wassermassen im konventionellen großflächigen Maisanbau nie und nimmer aufnehmen. **Wir fordern daher mehr den Einsatz wie Mulch- oder Frässaaten einer Erosionsarmen Anbautechnik.** Wir fordern die Landwirte auf, auch im eigenen Interesse, sich derartige Maßnahmen zu Herzen zu nehmen.



Kindergarten Gansbach

Die erste Kindergartengruppe Gansbach ist nach nunmehr 34 Jahren Betrieb verbraucht, beziehungsweise abgewohnt.

Der Gemeinderat hat sich daher bereits im Vorjahr entschlossen neben neuen Fenstern und Wärmefassade die Innenräume zu sanieren. Es sind dafür € 152.000,- vorgesehen, deren Finanzierung mit Darlehen und Zuschuss des Kindergartenfonds erfolgt. Im Bild eine Baubesprechung. Es kommen großteils heimische Firmen zum Einsatz.

v.l.n.r. Markus Bedenhammer – Firma Frais, Bgm. Franz Penz, Hermann Fischer – Firma Hauer und Installateur Herbert Gaiswinkler



Vernissage Evi Leuchtgelb

Die Künstlerin Evi Leuchtgelb präsentierte in der Ausstellungsbrücke (St. Pölten), vom 25. April 2012 bis zum 14. Mai 2012, ihre Vernissage „Sein Schein Mein“.

Gezeigt wurden ihre Werke der letzten 10 Jahre, welche von Fotografie über Collage Objekt bis hin zur performativen Installation reichten.

Die Marktgemeinde Dunkelsteinerwald gratuliert zu dieser Ausstellung und wünscht weiterhin viel Erfolg.

Schule ist schön – Ferien... sind auch schön!

Schon wieder ist ein Schuljahr zu Ende! Ob so ein Jahr allerdings für die Schülerinnen und Schüler auch so schnell vergeht wie für uns Erwachsene, wage ich nicht zu beurteilen.

Wir Lehrerinnen und Lehrer haben dieses Schuljahr sehr lebendig und vielfältig erlebt. Neben unserer wichtigen Aufgabe der Wissensvermittlung sehen wir einen großen Auftrag auch darin, unsere Schülerinnen und Schüler mit Kompetenzen auszustatten, die es ihnen ermöglichen, ihr Leben positiv zu gestalten. Teamarbeit, Eigenverantwortung, Selbstständigkeit, der wertschätzende Umgang miteinander, ... müssen als Lebenskompetenzen erworben werden.

Als „Gesunde Schule Niederösterreich“ sind wir bemüht, das Gesundheitsbewusstsein – in körperlicher und geistiger Hinsicht – unserer SchülerInnen zu stärken (gesunder Jausenverkauf, Gewalt- und Suchtprävention, Workshops, Bewegte Klasse, ...). Dankbar sind wir für die uns ermöglichte Teilnahme an einem Schulsozialprojekt – eine Sozialarbeiterin arbeitet mindestens einmal wöchentlich im Haus mit SchülerInnen, Eltern oder LehrerInnen.

Wichtig ist uns, den SchülerInnen Wege einer sinnvollen Freizeitgestaltung aufzuzeigen – ob Sport (Wintersportwoche, Eislaufen, Radtouren, Fußball, ...) oder Kunst und Kultur (Besuch von Museen, Theatervorstellungen, Tanzvorstellungen in St. Pölten oder Wien) – viel haben wir diesbezüglich im heurigen Schuljahr unternommen.

Die ersten beiden Klassen sind im Schuljahr 2011/12 als **Niederösterreichische Modellschule** geführt worden. Wesentliche Elemente der Neuen Mittelschule haben wir dabei umgesetzt – Aufhebung der Leistungsgruppen in Deutsch, Mathematik, Englisch (stattdessen Unterricht im Klassenverband mit zwei LehrerInnen), Arbeit mit Wissensboxen (die Schüler wählen frei eine der angebotenen Wissensboxen und bearbeiten selbstständig und eigenverantwortlich den Inhalt), Doppelstunden in einigen Gegenständen, alternative Formen der Leistungsbeurteilung (Portfolios – Sammlung von Informationen zu einem bestimmten Thema – als Mappe gestaltet, Zwei-Phasen-Schularbeit, ...) u. a.

Im kommenden Schuljahr 2012/13 starten wir mit unseren ersten Klassen als Neue Mittelschule!

Zu den Elementen der NÖ Modellschule kommt für uns die Kooperation mit der Handelsakademie St. Pölten – einige Stunden in den 1. Klassen werden von einem Lehrer der HAK übernommen.

Wir wissen, dass alles Neue eines Umdenkens, einer intensiven Vorbereitung und immer wieder einer Phase des

Überprüfens und Überdenkens bedarf. Mit unserem Einsatz und unserer Bereitschaft das Neue anzunehmen, hoffen wir, auf dem richtigen Weg zu sein.

Vorerst geht's aber in die verdienten Ferien. Sie mögen für alle – SchülerInnen, Eltern und LehrerInnen – erholsam sein und viele Möglichkeiten zum Energietanken und für gute Begegnungen bieten!

Ingrid Baumgartner



Stärkung des Gesundheitsbewusstseins unserer Schüler bei einer gemeinsamen gesunden Jause.



Nach den wohlverdienten Ferien für Schüler, Eltern und Lehrer starten wir am 3. September wieder in ein neues Schuljahr.

Neues von der ASBÖ-Gruppe Dunkelsteinerwald

Übung mit der Freiwilligen Feuerwehr Häusling

Am 15. 3. fand in Häusling eine gemeinsame Übung des UA Dunkelsteinerwald statt. Insgesamt nahmen 45 Mitglieder der Feuerwehren aus Gansbach-Kicking, Gerolding, Häusling und Mauer, sowie 5 Sanitäter der Rettungsstelle Gansbach teil.

16-stündiger Erste Hilfe Kurs in Geyersberg

Im März fand ein 4-teiliger Erste Hilfe Kurs unter der Leitung von TL Michael Hauer statt. Dabei lernten die insgesamt 32 Teilnehmer aus dem Gemeindegebiet Bergern die richtige Versorgung von Verletzten und konnten dies in Übungen sofort praktisch umsetzen.

Besuch in der Volksschule Gansbach

Am 15.5. besuchten Mitarbeiter von 144 Notruf NÖ gemeinsam mit TL Michael Hauer die Volksschulkinder in Gansbach und übten Erste Hilfe Maßnahmen. Weiters hatten die Schüler die Möglichkeit, unter Anleitung einen Notruf abzusetzen und stellten fest, dass dies (kinder)leicht ist.

Ambulanzdienste

26. 4.: Blutspenden in Gansbach: Sanitäterin Sandra Yvon mit ihren Söhnen Leonhard und Valentin beim Blutspenden. Insgesamt 40 Teilnehmer.



20. 5.: Iron-Man 70.3: Ambulanzdienst zwischen Arnsdorf und Gansbach

6. 6.: Ambulanzdienst Ibiza Summer in Gföhl

9. 6.: Bezirksfeuerwehr-Leistungsbewerbe und 110 Jahr-Jubiläum in Geyersberg

Jahreshauptversammlung

Am 19. 5. wurde im Beisein unseres Herrn Vizebürgermeisters Engelbert Jonas und eines Vertreters des ASBÖ-Landesverbandes die ordentliche Gruppen-Jahreshauptversammlung im Gemeindezentrum Gansbach abgehalten. Obmann Hasko Durdevic brachte in seinem Rückblick 2011

zum Ausdruck, dass es immer schwieriger geworden ist, einen lückenlosen 365 Tage-Rettungsdienst zu besetzen und einige freiwillige Mitarbeiter inklusive er selbst an die Grenze ihrer Belastbarkeit angekommen sind. Nächstes Jahr sind wieder Vorstandswahlen und es müssen bis dahin noch viele Vorbereitungen und Entscheidungen getroffen werden. Die Entlastung des Kassiers wurde einstimmig beschlossen und anschließend ließen wir den Abend bei der Feier zum 130-jährigen Jubiläum der FF Schenkenbrunn ausklingen.

Besuch bei der Leitstelle Notruf 144 NÖ

Am 14. 6. haben 9 Mitglieder die Notrufzentrale in St. Pölten besucht. Der Leitstellenleiter Patrick Burianek gab uns in einem sehr interessanten Vortrag einen Überblick über die umfangreiche Arbeit in der größten Leitstelle Europas.



Prüfung zum Rettungssanitäter

Inge Grill, Kathrin Grill, Georg Hagmann und die Zivildienstler Dominik Konrath und David Zimmermann haben die Prüfung zum Rettungssanitäter erfolgreich bestanden.

Erholbare Urlaubstage wünschen alle freiwilligen Mitarbeiter der Rettungsstelle Dunkelsteinerwald

Obmann Hasko Durdevic, Schriftführerin Elisabeth Graf

TERMINVORSCHAU

Bitte jetzt schon vormerken:

Wandertag

Sonntag, 30. September 2012



Besuchen Sie uns auch auf

www.facebook.com/asb-dunkelsteinerwald

Seniorenrunde Dunkelsteinerwald

Die Seniorenrunde meldet sich in der Sommerausgabe wieder zu Wort.

Die Jahresmitte haben wir bereits überschritten und auch im zweiten Viertel des Jahres haben wir einige schöne gemeinsame Stunden verbracht.

Als einen schönen Tag konnte man die Frühlingsfahrt am 25. April durchs Mostviertel wortwörtlich bezeichnen. Bei strahlendem Sonnenschein ging es mit 2 Bussen vorbei an mit Löwenzahn übersäten Wiesen, an blühenden Obstbäumen und grellgelben Rapsfeldern.

Erstes Ziel war das mit viel Ehrgeiz errichtete Mostbirnhaus in Ardagger. Bei einer Führung lernten wir quasi den Weg von der Blüte zum Most kennen. In Stephanshard wurde zu Mittag gegessen, danach ging es per Schiff zwei Stunden durch den Strudengau, einer der schönsten Naturkulissen der Donau. Abschluss war beim Heurigen in Nussendorf.

Unsere Kulturfahrt am 23. Mai konnten wir wieder bei blauem Himmel genießen. Diesmal war im Bistro-Bus mit Teilnehmern von Hessendorf bis Neuhofen, also der ganzen Gemeinde, alles an Bord.

Bei Sonnenschein ging es durch die Wachau, vorbei an Dürnstein und Krems nach Langenlois zur bekannten Weinswelt Loisium. Nach einer Führung und Weinverkostung ging es im Langenloiserhof zum Mittagessen.

Nachmittags sahen wir die wunderschönen Erlebnisparkgärten der Firma Kittenberger. Wir waren beeindruckt von der Größe der Anlage. Der Abschluss wurde in unserem Gemeindegebiet in Nölling gemacht.

Am 13. Juni waren wir im Mariazellerland unterwegs. Die Marktgemeinde lud alle Senioren zu einem gemütlichen Tag auf der Bürgeralpe ein.

Leider war uns diesmal der Wettergott nicht gnädig. Bei Regen und trübem Wetter fuhren wir nach Mariazell hinauf auf die Bürgeralpe. Hier bestaunten wir das Holzknechtland. Nach dem Mittagessen besuchten wir die Basilika und den romantisch gelegenen Erlaufsee. In Groß Hain wurde der gemütliche Abschluss gemacht.

Eine schöne Sommerzeit wünscht der Ausschuss der Seniorenrunde

EINLADUNG

3-Tagesfahrt nach Osttirol

Di, 25. – Do 27. September 2012

1. Tag: Wir fahren über St. Aegyd, Lahnsattel, Müritzschlag, Judenburg, Turracher Höhe, Bad Kleinkirchheim, Radenthein und Spital an der Drau nach Lienz, wo dann die Nächtigung erfolgt.

2. Tag: Nach dem Frühstück fahren wir ins wunderschöne Defreggental nach St. Jakob, Stadler Sattel zum Obersee, Mittagessen und zurück nach Lienz wo es dann eine Stadtführung und Abendessen gibt

3. Tag: Fahrt nach Mittersill, Besuch des Nationalparkzentrums, Mittagessen in Mittersill über Zell am See, weiter nach Bischofshofen, Hallein, Salzburg, Linz und wieder zurück in die Heimat

Anmeldeschluss ist der 10. September 2012

Preis € 195,- (inkl. 2 x Halbpension, Stadtführung in Lienz, Eintritt Nationalparkzentrum, Musikabend)

Die Ausflüge unserer Seniorenrunde in Bildern



Fahrt durchs Mariazellerland



Unsere Gruppe beim Loisium



Die Seniorengruppe vor dem Stift Ardagger



Bürgergespräche				
Datum	Mo, 2. Juli	Mo, 9. Juli	Fr, 13. Juli	Mo, 16. Juli
Zeit	18 Uhr	18 Uhr	18 Uhr	18 Uhr
Ort	Himberg	Besenbuch	Kochholz	Krapfenberg
Platz	Carport Diernegger	Kapelle	Musikheim	Dorfstraße
Zeit	20 Uhr	20 Uhr	20 Uhr	20 Uhr
Ort	Hessendorf	Oed/Kicking	Häusling	Lottersberg
Platz	Einfahrt Brunnthaler	FF-Haus Daxberg	Garage FF-Haus	Einfahrt Schrattenholzer

Datum	Fr, 20. Juli	Mo, 23. Juli	Fr, 27. Juli	Mo, 30. Juli
Zeit	18 Uhr	18 Uhr	18 Uhr	18 Uhr
Ort	Nölling/Lerchfeld	Lanzing/Pfaffing	Thal	Pinnenhöfen/Aichberg
Platz	Garage Kaufmann	Garage Edletzberger	Platz bei Kapelle	Dorfstraße Aichberg
Zeit	20 Uhr	20 Uhr	20 Uhr	20 Uhr
Ort	Umbach	Neuhofen	Ursprung	Neu Gerolding
Platz	Stockinger Halle	Einfahrt Gonaus	Glockenturm	Carport Hasslinger

Für die Orte Gansbach, Gerolding und Mauer wird der Termin noch bekannt gegeben.

Wir suchen einen Lehrling!

Zum Aufbau eines jungen Teams suchen wir ab Herbst 2012

eine/n Bautechnische/n ZeichnerIn für ein Lehrverhältnis.

Die Ausbildungsdauer in diesem Lehrberuf beträgt 3 Jahre.

Folgende Anforderungen sollen gegeben sein:

- Positiver Pflichtschulabschluss (in den Hauptgegenständen wäre 1. Leistungsgruppe wünschenswert)
- Eventuell SchulabbrecherIn einer höheren technischen oder grafischen Lehranstalt
- Hohes Interesse an EDV-Arbeit
- Bereitschaft zu konzentriertem und gewissenhaftem Arbeitseinsatz

Dienstgeber: Schedlmayer Raumplanung ZT GMBH, Parkstraße 5, 3382 Loosdorf

Bitte die Bewerbung per mail an: office@raumordnung.at

Mehr Informationen über uns finden Sie unter www.raumordnung.at

Schedlmayer Raumplanung ZT GmbH, GF Dipl.-Ing. Dr.techn. Herbert Schedlmayer, Ingenieurkonsulent für Raumplanung und Raumordnung, staatlich befugter und beeideter Ziviltechniker, LG St. Pölten FN 265661d

A 3382 Loosdorf, Parkstraße 5, Telefon 02754/6803, Telefax 02754/6803-4
office@raumordnung.at, www.raumordnung.at, ATU61876278

schedlmayer | raumplanung



Region Dunkelsteinerwald

DUNKELSTEINERWALD

Liebe Bevölkerung der Region Dunkelsteinerwald!

Am 21. April fand heuer der 2. Wildrosenball im Dunkelsteinerwald statt. Er war ein voller Erfolg und die positive Stimmung war auch Tage danach noch zu spüren.

Der erfreuliche Verlauf motiviert natürlich zusätzlich für die geplanten Vorhaben in diesem Jahr. Eines dieser Vorhaben fand vor kurzem statt, nämlich die Wildrosentage von 7. – 24. Juni.

Mit freundlichen Grüßen
Bgm. Ing. Josef Griebler – Obmann

Wildrosentage 2012

Von 7. – 24. Juni luden die Wildrosen-Genusspartner zu den Wildrosentagen. Auf dem Programm standen neben kulinarischen Besonderheiten beispielsweise auch geführte Wanderungen oder Produktverkostungen. Weitere Infos dazu sind auf www.arge-dunkelsteinerwald.at zu sehen.

Wildrosenball 2012

Der diesjährige Wildrosenball war ein voller Erfolg. Über 100 Ballgäste fanden sich im GH Dangl ein, um mit den Wildrosen-Genusspartnern zu feiern. Gespannt wartete man auf die Präsentation der Entdeckerkarte Dunkelsteinerwald. Mit Speisen und Getränken von und mit Hagebutten verbrachten die Gäste im Wimpassing eine bezaubernde Ballnacht.

Entdeckerkarte Dunkelsteinerwald

Gemeinsam mit Mostviertel Tourismus erarbeitet, zeigt die Entdeckerkarte Dunkelsteinerwald sämtliche Ausflugsziele der Region. 5 Tagestouren unterstützen den Besucher bei seinem Ausflug in die Region. Kulinarische Partner sind die Wildrosen-Genusspartner, die immer wieder entlang der Strecke zu finden sind und zur Rast einladen.

Die Entdeckerkarte Dunkelsteinerwald – Touren & Genusstipps sollte bereits an alle Haushalte ergangen sein. Sie ist auch auf den Gemeindeämtern, bei den Genusspartnern und im Regionalbüro kostenlos erhältlich.

Kontakt für nähere Auskünfte:

Stefanie Griebler, B.A.

Gemeindeplatz 3, 3392 Gerolding

T. 02752/80378

office@arge-dunkelsteinerwald.at

www.arge-dunkelsteinerwald.at

Etappenbegehung Rundwanderweg NEU

Gemeinsam mit engagierten BürgerInnen der Region konnte aus dem Projekt „WEGE“ (stammend vom kleinregionalen Entwicklungskonzept) die Idee eines neuen Dunkelsteiner Rundwanderweges erarbeitet werden. Er ist in mehrere Etappen unterteilt und zurzeit finden die Begehungen der einzelnen Etappen zur Prüfung der Qualität der Route statt. Interessierte Wanderer sind herzlich eingeladen das Team der Kleinregion bei der Begehung zu unterstützen. Infos unter 02752/80378.

Neue Homepage für Kleinregion

Über 10 Jahre alt war die Homepage der Kleinregion Dunkelsteinerwald. Grund genug, um einen neuen, zeitgemäßen Webauftritt zu erarbeiten. Das Resultat kann sich sehen lassen, denn seit mehr als 1 Monat ist die neue Website nun online. Frische Farben und eine übersichtliche Darstellung der Inhalte, stellen einen adäquaten Webauftritt dar. Klicken Sie sich durch und sehen Sie selbst, was sich tut in der Kleinregion.



Juli 2012

1.	Pfarrwallfahrt nach Maria Steinparz	Pfarre Gerolding	
8.	Theaterfahrt „Zirkusprinzessin“	Seniorenrunde	Stubenberg „Zirkusprinzessin“
06. – 08.	Feuerwehrfest	FF Gerolding	Geroldinger Vereinszentrum
27. – 29.	Feuerwehrfest	FF Häusling	Feuerwehrhaus Häusling

August 2012

04 – 05.	Sportfest	FKU Gansbach	Sportplatz Gansbach
10. – 12.	Musikfest	Dunkelsteiner Blas- musik	Musikheim Kochholz
26.	Bartholomäus Pfarrfest	Pfarre Gansbach	Pfarrhof Gansbach
25. – 26.	Tag der Feuerwehr	FF Mauer	Dorfplatz Mauer

September 2012

8.	Pfarrwallfahrt	Pfarre Gansbach	
9., 9 Uhr	Pfarrkirtag	Pfarre Mauer	Pfarrgarten Mauer
22., 20.30 Uhr	Sound Shake	Musikkapelle Mauer	bei Familie Bracher
16., 9 Uhr	Jubelhochzeitsmesse	Pfarre Gansbach	Pfarrkirche
17.	Anbetungstag	Pfarre Gansbach	
21., 16 Uhr	Geführte Kräuterwanderung	Eßbüchl Ulrike	Pfarrkirche Mauer
23.	Anbetungstag	Pfarre Gerolding	
28. – 30.	Surbratenessen		GH Haberl, Ursprung
30., 9 Uhr	Samariter-Wandertag	ASB-Gruppe	Start beim Sportplatz

Oktober 2012

7.	Herbstwanderung	Dorfgemeinschaft Kochholz	Treffpunkt Kapelle Kochholz
7., 9 Uhr	Erntedankfest	Pfarre Gerolding	Pfarrkirche Gerolding
14.	Erntedankfest	Pfarre Gansbach	Pfarrkirche Gansbach
19.	10 Jahre VS Gerolding	VS Gerolding	Schule Gerolding
21., 9 Uhr	Sonntag der Weltkirche	Pfarre Gerolding	
26.	Wandertag	DV Gerolding	

Frühlingszeit ist Klavierstimmzeit!

Durch die langen Heizperioden kommt es zu extremen Belastungen für Ihr Klavier. Durch die trockene Raumluft verstimmt sich Ihr Klavier und kann dadurch nicht mehr den vollen Klang entfalten.

Gerade jetzt ist die Zeit, für die Qualität und den Klang Ihres Klaviers, eine professionelle Durchsicht und Stimmung durchzuführen.

IHR KLAVIERSTIMMER

Ich bringe Stimmung in Ihr Haus

Franz Haas



3314 Strengberg, Pulverturmstraße 14
Tel. 074 32/299 08, Mobil 0680/205 94 76
office@ihr-klavierstimmer.at, www.ihr-klavierstimmer.at